

HINWEISE ZUR FEHLERSUCHE

VORSICHT

1. Als Erstes ist die Erdung zu prüfen.
2. Äußerste Vorsicht hinsichtlich der Hochspannung !
3. Hochspannungskondensator entladen.
4. Für Durchgangsprüfungen an Transformatorspulen oder Schaltern ist von diesen Bauteilen zunächst eine Leitung abzutrennen. Für die Messung den Netzstecker ziehen. Andernfalls ist mit Meßfehlern oder Beschädigung des Meßinstrumentes zu rechnen.
5. Beim Abziehen eines Plastiksteckers aus der Anschlußklemme stets den Plastikstecker anfassen und nicht das Kabel; andernfalls könnte das Kabel reißen bzw. läßt sich der Stecker nicht abziehen.
6. Die Bauteile der Digital-Programmschaltung nicht berühren, da elektrische statische Ladung diese Schaltung vielleicht zerstört. Daher muß während der Wartungsarbeiten an der Digital-Programmschaltung der Techniker für einen sachgemäßen Masseschluß zum Abbau der in seinem Körper evtl. Vorhandenen statischen Aufladung sorgen.
7. Im schattiert dargestellten Bereich der Digital-Programmschaltung (Klemmen des Leistungsrelais und Primärseite des Niederspannungstrafo) liegt eine Wechselspannung von 230V an. Bei der Fehlersuche daher auf gefährliche Berührungsspannung achten !

Zunächst das Mikrowellengerät in Betrieb setzen, und zwar sachgemäß nach der Bedienungsanleitung. Auf diese Weise läßt sich die genaue Fehlerursache am schnellsten herausfinden.

NE-1037

[Fehler 1] Kochvorgang wird nicht gestartet

	SYMPTOM	URSACHE	ABHILFE
1.	Keine Funktion. Sicherungen sind in Ordnung. Keine Displayanzeige und keine Funktion.	1. Offene oder lose Kabelverbindungen 2. Offener Thermoschalter (Magnetron) (Garraum) 3. Unterbrechung im Niederspannungstrafo 4. Defekte DPC	Bei defektem Thermoschalter den Ventilator prüfen.
2.	Keine Programmeingabe möglich.	1. Programmwahl ist nicht in richtiger Reihenfolge 2. Offen oder lose Verbindung zwischen DPC und Membranschalter (Flachkabel) 3. Kurzgeschlossenes oder offenes Membrantastenfeld 4. Defekte DPC	In der Bedienungsanleitung nachlesen. In der Fehlersuchtafel für DPC's nachlesen.
3.	Garraumlampe und Ventilator gehen bei geschlossener Tür an wenn das Gerät mit dem Stromnetz verbunden wird.	1. Falsche Verbindung oder lose Kabel am Sekundärsicherheitsschalter 2. Defekter Sekundärsicherheitsschalter	Die Tür und die Sicherheitsschalter justieren.
4.	Zeituhr startet und läuft ab, aber das Magnetron schwingt nicht an.	1. Sicherheitsschalter sind nicht richtig justiert 2. Defekter Primärsicherheitsschalter 3. Offene Verbindung oder lose Kabel am Leistungsrelais 4. Defektes Leistungsrelais 5. Defekte DPC 6. Offene oder lose Verbindung im Hochspannungskreis; speziell die Kathode des Magnetrons Anmerkung: Ein großer Widerstand erzeugt niedrigere Kathodenspannung und verursacht eine geringere Ausgangsleistung oder/und wechselnde Oszillation 7. Defekter Hochspannungsteil H.V.Transformator H.V.Kondensator H.V.Diode Magnetron	Die Tür und die Sicherheitsschalter justieren. Hochspannungskreis kontrollieren und je nach Einzeltestanweisung das defekte Teil auswechseln.

[Fehler 2] Sicherung ist defekt

	SYMPTOM	URSACHE	ABHILFE
1.	10 A Sicherung ist defekt.	1. Kurzschluß im Kabelbaum	
		2. Kurzschluß im Kondensator	
		3. Kurzschluß in der Diode	H.V.Diode und die Schutzdiode erneuern. (*Anmerkung)
		4. Defektes Magnetron	Magnetron und die Schutzdiode erneuern. (*Anmerkung)
		5. Kurzschluß im Hochspannungstrafo	Hochspannungstrafo und die Schutzdiode erneuern. (*Anmerkung)
		6. Schutzdiode	
2.	2.5 A Sicherung ist defekt.	1. Defekter Primärsicherheitsschalter und Kurzschlußschalter	Justierung der Tür, der Primär-, Sekundär- und Kurzschlußschalter prüfen

*Anmerkung:

Immer die Schutzdiode mit den defekten H.V.-Teilen austauschen. Andernfalls würde an der Schutzdiode durch ein defektes H.V. Teil nur an D2 der Schutzdiode ein Kurzschluß entstehen. Wenn die Schutzdiode nicht mit dem defekten Hochspannungsteil gewechselt wird, wird der Hochspannungstrafo überhitzt und zerstört.

[Fehler 3] Andere Störungen

	SYMPTOM	URSACHE	ABHILFE
1.	Geringere Ausgangsleistung. Verlängerte Garzeit.	1. Abfall der Netzspannung	Netzspannung prüfen.
		2. Offene Verbindung oder lose Kabel am Magnetron (aussetzenden Schwingungen)	
		3. Altersbedingte Veränderung des Magnetrons	
2.	Ventilator läuft und Herdlampe leuchtet bei geöffneter Tür.	1. Kurzschluß im Primärsicherheitsschalter	
3.	Lauter Summton ist hörbar.	1. Loser Ventilator oder Ventilatormotor 2. Lose Schrauben am Hochspannungstrafo	
4.	Gerät schaltet während des Kochvorganges ab.	1. Sicherheitsschalter sind nicht richtig justiert	Die Tür und die Sicherheitsschalter justieren.
		2. Offene Verbindung oder lose Kabel an den Primär- und Sekundärsicherheitsschaltern	
		3. Thermoschalter am Magnetron	

[Fehler 4]

ANZEIGE	BEDINGUNGEN	MÖGLICHE URSACHE	ZEIT DER FEHLER-ANZEIGE/BERICHTIGUNG
F33		1. Unterbrechung des Temperatur Sensors 2. Defekte digital Programm-Schaltung	Die Anzeige erscheint sofort, wenn der Fehler auftritt
F34		1. Kurzschluß des Temperatur Sensors 2. Defekte digital Programm-Schaltung	Die Anzeige erscheint 1 Minute nach dem Druck auf die Starttaste
F44		1. Kurzschluß des Membran Schalter	Die Anzeige erscheint sofort, wenn die Tastatur mehr als 2 Minuten lang kurzgeschlossen ist
F01 (mit kontinuierlichen Pieptönen)	Die Abluft-Temperatur überschreitet 120 °C	1. Brennende Lebensmittel im Garraum durch zu langes Erhitzen	Die Anzeige erscheint, wenn die Ablufttemperatur über 120 °C liegt

NE-1027

[Fehler 1] Kochvorgang wird nicht gestartet

	SYMPTOM	URSACHE	ABHILFE
1.	Keine Funktion. Sicherungen sind in Ordnung.	1. Offene oder lose Kabelverbindungen 2. Offener Thermoschalter (Magnetron)	Bei defektem Thermoschalter den Ventilator prüfen.
2.	Garraumlampe leuchtet, aber der Ventilator dreht sich nicht.	1. Falsche Verbindung oder lose Kabel am Primärsicherheitsschalter 2. Defekter Primärsicherheitsschalter	Die Tür und die Sicherheitsschalter justieren.
3.	Garraumlampe und der Ventilator arbeiten normal, aber keine Mikrowellenschwingungen.	1. Sicherheitsschalter sind nicht richtig justiert	Die Tür und die Sicherheitsschalter justieren.
		2. Defekter Sekundärsicherheitsschalter 3. Offene oder lose Kabelverbindungen am variablen Leistungswahlschalter	
		4. Defekter Leistungswahlschalter oder Zeitschalter	Die Tür und die Sicherheitsschalter justieren.
		5. Offene oder lose Verbindung im Hochspannungskreis; speziell die Kathode des Magnetrons Anmerkung: Ein großer Widerstand erzeugt niedrigere Kathodenspannung und verursacht eine geringere Ausgangsleistung oder/und wechselnde Oczillation	
6. Defekter Hochspannungsteil H.V.Transformator H.V.Kondensator H.V.Diode Magnetron	Hochspannungskreis kontrollieren und je nach Einzeltestanweisung das defekte Teil auswechseln.		

[Fehler 2] Sicherung ist defekt

	SYMPTOM	URSACHE	ABHILFE
1.	10 Ampere Sicherung ist defekt.	1. Kurzschluß im Kabelbaum	H.V.Diode und die Schutzdiode erneuern. (*Anmerkung) Magnetron und die Schutzdiode erneuern. (*Anmerkung) Hochspannungstrafo und die Schutzdiode erneuern. (*Anmerkung)
		2. Kurzschluß im Kondensator	
		3. Kurzschluß in der Diode	
		4. Defektes Magnetron	
		5. Kurzschluß im Hochspannungstrafo	
		6. Schutzdiode	
2.	2.5 A Sicherung ist defekt.	1. Defekter Primärsicherheitsschalter und Kurzschlußschalter.	Justierung der Tür, der Primär-, Sekundär- und Kurzschlußschalter prüfen
		2. Offene Verbindung oder lose Kabel am Leistungsrelais (RY1)	Nur bei Modellen mit mechanischer Zeiteinstellung.
		3. Defektes Leistungsrelais (RY1)	Nur bei Modellen mit mechanischer Zeiteinstellung.
		4. Defektes Relais-PCB	Nur bei Modellen mit mechanischer Zeiteinstellung.

*Anmerkung:

Immer die Schutzdiode mit den defekten H.V.-Teilen auswechseln. Andernfalls würde an der Schutzdiode durch ein defektes H.V. Teil nur an D2 der Schutzdiode ein Kurzschluß entstehen. Wenn die Schutzdiode nicht mit dem defekten Hochspannungsteil gewechselt wird, wird der Hochspannungstrafo überhitzt und zerstört.

[Fehler 3] Andere Störungen

	SYMPTOM	URSACHE	ABHILFE
1.	Geringere Ausgangsleistung. Verlängerte Garzeit.	1. Abfall der Netzspannung 2. Offene Verbindung oder lose Kabel am Magnetron (aussetzenden Schwingungen) 3. Altersbedingte Veränderung des Magnetrons	Netzspannung prüfen.
2.	Ventilator läuft und Herdlampe leuchtet bei geöffneter Tür.	1. Kurzschluß im Primärsicherheitsschalter	
3.	Lauter Summton ist hörbar.	1. Loser Ventilator oder Ventilatormotor 2. Lose Schrauben am Hochspannungstrafo	
4.	Gerät schaltet während des Kochvorganges ab.	1. sicherheitsschalter sind nicht richtig justiert 2. Offene Verbindung oder lose kabel an den Primär-und Sekundärsicherheitsschaltern 3. ThermoSchalter am Magnetron	Die Tür und die Sicherheitsschalter justieren.